

Modulname: Steuerarten und Unternehmensbesteuerung

Spezialisierung im Studienfach BWL:

Spezialisierung II: Accounting, Finance and Taxation (AFT)

Kennnummer	Workload	Credits	Studien-semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
	300 h	10	3. Sem.	jedes Wintersemester	1 Semester
1	Lehrveranstaltungen 2 LV sind zu wählen a) Vorlesung b) Fallstudien c) Ausgewählte Themen in „Betriebswirtschaftliche Steuerlehre“	Kontaktzeit 2 SWS / 30 h 2 SWS / 30 h 2 SWS / 30 h	Selbststudium 120 h 120 h 120 h	geplante Gruppengröße ca. 150 Studierende	
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen Vermittelte Schlüsselqualifikationen: Fachkompetenz, Persönlichkeitskompetenz, Methodenkompetenz, Sozialkompetenz. Die Studierenden sollen am Ende des Moduls die wichtigsten und mit betrieblichen Dispositionen verbundenen Steuerarten inkl. der teilweise auch die Privatsphäre tangierenden Einkommensteuer beherrschen, deren Zusammenhänge untereinander aufzeigen sowie ausgewählte Sachverhalte in Steuererklärungen abbilden können. Weiterhin sind die Studierenden zu befähigen, die Besteuerungsunterschiede zwischen den einzelnen Rechtsformtypen aufzuzeigen sowie anhand eines vorgegebenen Szenarios eine Entscheidung für die steueroptimale Rechtsform zu treffen. Mit der Veranstaltung „Ausgewählte Themen in „Betriebswirtschaftliche Steuerlehre“ werden den Studierenden Einblicke in besondere Problemfelder des Bereichs der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre gegeben sowie über dort bestehende Erkenntnisse und Entwicklungen informiert.				
3	Inhalte Von den Veranstaltungen a) bis c) werden jeweils zwei angeboten, die dann von den Studierenden zu hören sind. a) Vorlesung Den Studierenden werden nach der Erläuterung wichtiger steuerlicher Grundbegriffe ausführlich und vor allem die theoretischen Konzepte sowie Inhalte der in Deutschland existenten Ertragsteuerarten inkl. Spezialproblemen sowie verfahrenstechnischer Aspekte vermittelt. Dabei greift die Veranstaltung neben der Steuerrechtsnormendarstellung ebenfalls Fragen der Steuergestaltung als wichtigem Bestandteil der Dienstleistung „Steuerberatung“ auf. Die Darstellung der Besteuerungskonzepte für verschiedene Rechtsformtypen in Deutschland sowie ein steuerlicher Rechtsformvergleich für Zwecke des national tax planning als Beispiel der Wirkungsweise von Steuern auf betriebliche Entscheidungen runden die Veranstaltung ab. b) Fallstudien Diese Veranstaltung ergänzt bzw. vertieft die Lehrveranstaltung a), indem die behandelten zentralen und für die steuerberatende Tätigkeit wichtigen Themen anhand				

	<p>konkreter Fallstudien aus Wissenschaft und Praxis aufgegriffen und einer Lösung zugeführt werden.</p> <p>c) Ausgewählte Themen in „Betriebswirtschaftliche Steuerlehre“ Diese Veranstaltung behandelt ausgewählte Themen aus den Bereichen „Unternehmensbesteuerung“, „Steuerliche Gewinnermittlung“ und/oder „Steuern und funktionale Entscheidungen“. Hier werden im Sinne einer entscheidungsorientierten Betriebswirtschaftslehre bzw. der Steuerwirkungs- und Steuergestaltungslehre weiterführende Fragen des Einflusses der Besteuerung auf die Rechtsformwahl, auf Unternehmensfunktionen (Beschaffungs-, Investitions-, Finanzierungs-, Absatzentscheidungen) und/oder Fragen des Einflusses der Gewinnermittlung auf die Steuerbelastung im Fokus der Stoffvermittlung stehen.</p>
4	<p>Lehrformen</p> <p>a) Vorlesung und Selbststudium sowie ggf. Gastvorträge b) Übung mit Fallstudien und Selbststudium c) Übung mit Fallstudien und Selbststudium oder Vorlesung und Selbststudium sowie ggf. Gastvorträge</p>
5	<p>Teilnahmevoraussetzungen</p> <p>Formal: Prüfungen in den Modulen Grundzüge der BWL I und II müssen bestanden sein. Inhaltlich: keine</p>
6	<p>Prüfungsformen</p> <p>90 Min. Klausur, max. 50 % Multiple Choice</p>
7	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten</p> <p>Bestehen der Klausur</p>
8	<p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</p> <p>Spezialisierungs-Modul und Wahlfach im BA-Studiengang BWL, Wahlpflichtmodul (WiSo-Integration) und Wahlfach in den BA-Studiengängen Sozialwissenschaften und VWL sowie im BA-Studiengang „Economics and Finance“</p>
9	<p>Stellenwert der Note für die Endnote</p> <p>10/180</p>
10	<p>Modulbeauftragter: Prof. Dr. Lutz Richter</p> <p>Hauptamtlich Lehrende: Prof. Dr. Lutz Richter und Mitarbeiter; ggf. Lehrbeauftragte und Gastreferenten</p>
11	<p>Sonstige Informationen</p>